

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 5. Februar 1947

Nachlass Faulhaber 10025, S. 107

Stand: 02.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Mittwoch, 5.2.47. Mater Stephana von Eichstätt, war in Erholung, kommt wohl nach München. Hoffentlich gibt das Generalkapitel die Jugend für die soziale Arbeit frei.

Kurat Eicher, Aufkirchen, beklagt sich, daß von dort weg soll nach Vilsheim. Ich kann nur mahnen, zu folgen.

12.45 Uhr Grabmann - hatte sich zum Besuch gemeldet, soll deshalb gleich zu Tisch kommen, obwohl es nur Kraut gebe. Nach Tisch wird er wieder abgeholt.